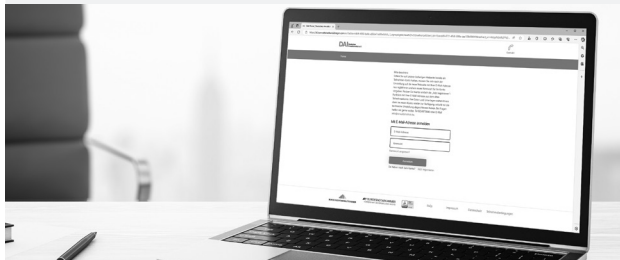


Online-Vortrag LIVE: Die VwGO-Novelle**Live-Übertragung:** 15. Januar 2027, 13.30 – 19.00 Uhr
(inkl. 30 Min. Pause)**Zeitstunden:** 5 h – mit Bescheinigung
nach §15 Abs.2 FAO**Kostenbeitrag:** ab 265,— € (USt.-befreit)
für Mitglieder der kooperierenden
Rechtsanwaltskammern
305,— € (USt.-befreit) regulär**Nr.:** 06269018Anmeldung über die DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
mit vielen neuen Services:

- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach §15 Abs.2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e. V.
Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum
Tel. 0234 970640
info@anwaltsinstitut.de

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI

Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter www.anwaltsinstitut.de/faocomplete**

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden

Einfach QR-Code scannen oder unter
www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/

**Fachinstitut für Verwaltungsrecht****Online-Vortrag LIVE****Die VwGO-Novelle**

15. Januar 2027
13.30 – 19.00 Uhr
Online

Dr. Franka Lau

Richterin am Bundesverwaltungsgericht

Joachim BuchheisterPräsident des Oberverwaltungsgerichts
Berlin-BrandenburgFachinstitut
Verwaltungsrecht**www.anwaltsinstitut.de**

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,
Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referent/-in

Dr. Franka Lau, Richterin am Bundesverwaltungsgericht
Joachim Buchheister, Präsident des
 Oberverwaltungsgerichts Berlin-Brandenburg

Inhalt

Die Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) soll grundlegend modernisiert werden. Nachdem das Verfahrensrecht für die Verwaltungsgerichte zuletzt 2001 reformiert wurde, steht nun mit der 7. VwGO-Novelle eine weitreichende Umgestaltung an, durch die Verwaltungsgerichtsprozesse effizienter gestaltet und beschleunigt werden sollen. Unter anderem sollen die Gerichte häufiger in kleineren Besetzungen entscheiden können; Präklusionsregeln und der Umgang mit rechtsmissbräuchlichen Klagen werden strenger bzw. erstmals geregelt; der Amtsermittlungsgrundsatz wird fortentwickelt, der Instanzenzug bei bestimmten Verfahren verkürzt und das Rechtsmittelrecht unter anderem durch einen neuen Zulassungsgrund und eine Abschwächung des Darlegungsgrundsatzes geändert.

Daneben treten Änderungen im Eilrechtsschutz, bei der Vollstreckung der gerichtlichen Entscheidungen und im Widerspruchsverfahren. Einige dieser Änderungen sollen auf die Verfahren vor den Arbeits-, Sozial- und Finanzgerichten übertragen werden.

Die Veranstaltung gibt einen umfassenden Überblick über die anstehende Reform des Verwaltungsprozessrechts. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf den Änderungen, die für die Rechtsberatung und Prozessführung bei verwaltungsrechtlichen Mandaten von Relevanz sind (insb. fristgemäßer und verspäteter Vortrag, Darlegungserfordernisse, Neuerungen im Eilrechtsschutz, Einlegung und Begründung von Rechtsmitteln, Durchsetzung von Urteilen gegen Hoheitsträger).

Eine umfangreiche Arbeitsunterlage rundet die Veranstaltung ab.

Arbeitsprogramm

- I. Ziele des Gesetzgebers**
- II. Gerichtsbesetzung**
 1. Früherer Proberichtereinsatz
 2. Fakultative Verkleinerung der Spruchkörper
- III. Amtsermittlung und Parteivortrag**
 1. „Keine ungefragte Fehlersuche“
 2. Aufwertung des Parteivortrags
- IV. Prozessbetreuung**
 1. Verschärfung der Präklusion
 2. Umgang mit querulatorischen Klagen
- V. Eilrechtsschutz**
 1. Normative Systematisierung des Eilrechtsschutzes
 2. Normierung sog. Hängebeschlüsse
 3. Änderungen der §§ 80 ff. VwGO
- VI. Änderungen im Rechtsmittelrecht**
 1. Anpassung der Zulassungsgründe an ZPO und FGO
 2. Keine Darlegung von Zulassungsgründen bei Offensichtlichkeit
 3. Teilweiser Wegfall der Berufungsbegründungspflicht
 4. Zurückverweisungsmöglichkeit im Berufungszulassungsverfahren
- VII. Vollstreckung**
 1. Verschärfung der Vollstreckungsmöglichkeiten gegen die öffentliche Hand
 2. Normierung einer Erfüllungsfrist
- VIII. Widerspruch per E-Mail**
- IX. Sonstiges**
 1. Neue erstinstanzliche Zuständigkeiten bei den OVG/BVerwG
 2. Rechtsbehelfsbelehrung

Weitere Programm-Highlights:**Modularer Lehrgang Selbststudium (Lehrvideo)**

Künstliche Intelligenz in der Rechtsberatung KI & Cross-Border Data Transfers

KI Schulung – Künstliche Intelligenz

Nr. 26258202

Wibke Reuter, LL.M. (London), Rechtsanwältin,
 Fachanwältin für Informationstechnologierecht

Praxis-Kickoff – Schnelle Erfolge im Kanzleialltag

Nr. 26257085

Alexander Schmalenberger, Rechtsanwalt

„Richtig Prompten“ – Effektive Interaktion mit KI

Nr. 26257084

Alexander Schmalenberger, Rechtsanwalt

Rechtliche Rahmenbedingungen & Compliance (erster Überblick)

Nr. 26257086

Wibke Reuter, LL.M. (London), Rechtsanwältin,
 Fachanwältin für Informationstechnologierecht

KI-VO – Grundlagen, Geltungsbereich & Strukturen

Nr. 26257087

Fritz-Ulli Pieper, LL.M., Rechtsanwalt, Fachanwalt für
 Informationstechnologierecht

KI-VO – Hochrisiko-KI & Schnittstellen zu Produktsicherheit & Haftungsrecht

Nr. 26257088

Fritz-Ulli Pieper, LL.M., Rechtsanwalt, Fachanwalt für
 Informationstechnologierecht

Kostenbeitrag: je 98,— € (zzgl. USt.)
 je 1 Zeitstunde